

Das letzte Lied

Die Musik verstummt, die letzten Töne sind verklungen
Der letzte Wein ist leider leer, das letzte Lied ist nun gesungen.
So schnell schien alles fort zu gehen,
Nun wird man ihn nie wieder sehen.
Er war umjumbelt und umsorgt,
Nicht nur gefeiert, auch geliebt,
Mit seinem Werk das so viel gibt.
Der Mann im Bademantel, der Mann mit dem Fagott
Er war ein deutscher Superstar, selbst mit 80 noch echt flott.
Mit 66 Jahren da fängt das Leben an, doch irgendwann holt es dich ein, wir dachten nicht daran.
Doch er war für uns so lange da, hat soviel uns gegeben
Und eines ist mir jetzt schon klar: im Herzen wird er weiterleben.
Den größten deutschen Musiker hat dieses Land wohl nun verloren,
Die meisten seiner Songs sind lange her, ich war noch nicht geboren.
Doch trotzdem hörte ich sie gern, sie halfen mir durch finstre Nacht
An der ich nicht mehr schlafen konnt und an vergang'ne Liebe dacht.
Und weil mir sonst kein Wort mehr blieb, in seinem Wort:
Merci, Cheri!

© **Stewart Mole**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)